

Protokoll der 8. Generalversammlung Verein pro Hungerberg

Datum: Samstag, 20. März 2010
Ort: Feuerwehrlokal Oberwald
Zeit: 17.00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung, Präsenzkontrolle, Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Generalversammlung vom 14. März 2009
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes und der Kontrollstelle
5. Hungerberg und Verein Pro Hungerberg – wie weiter ?
6. Mitgliederbeitrag 2010
7. Budget 2010
8. Wahlen
 - 8.1. Wahl des Vorstandes und des Präsidenten
 - 8.2. Wahl der Kontrollstelle
9. Anträge der Mitglieder
10. Verschiedenes

Vorsitz: Herr Urs Hauser, Präsident
--

Anwesende Vereinsmitglieder:	60
-------------------------------------	----

Gäste:	7
---------------	---

1. Der Vorsitzende eröffnet die Generalversammlung um 17.00 Uhr.

Er begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste, insbesondere den Vertreter der Gemeinde Obergoms, Herrn Ernst Hischier. Gleichzeitig entschuldigt er die Abwesenheit der Vertreter der Mountain Luxury Resort GmbH.

Als **Protokollführerin** wird Frau Susy Senn bestimmt.

Als **Stimmzähler** werden Simone Blattner und Bruno Kreuzer vorgeschlagen und gewählt.

Es wird festgestellt, dass 60 Mitglieder und 7 Gäste anwesend sind.

2. Das **Protokoll** wurde an alle Mitglieder verschickt. Die Mitglieder haben keine Fragen oder Ergänzungen, das Protokoll wird verdankt und **einstimmig genehmigt**.

3. Der **Jahresbericht** wird vom Vorsitzenden verlesen und einstimmig abgenommen. (Der Jahresbericht liegt dem Originalprotokoll bei.)

4. Die **Rechnung** 2009 wird von der Kassierin Susy Senn erläutert. Konrad Jost verliest den Revisorenbericht: Die Revisoren Konrad Jost und Eliane Kreuzer haben die Rechnung geprüft und beantragen die Abnahme der Rechnung sowie die Entlastung der Kassierin und des Vorstandes. Der Kassierin wird für ihre Arbeit gedankt. Die Rechnung wird einstimmig **abgenommen** und dem Vorstand Décharge erteilt.

5. Hungerberg und Verein Pro Hungerberg – wie weiter?

Der Vorsitzende verliest ein Schreiben der Herren Aeberhard und Schmid von MLR (siehe Beilage). Die Gemeinde Obergoms hat der MLR bis Ende März Zeit gegeben, die für die Übernahme nötigen Gelder zu beschaffen. Leider gibt es bis heute nichts Neues zu berichten. Bis Ende März muss nun abgewartet werden.

Ernst Hischier bedauert im Namen der Gemeinde Obergoms die derzeitige Lage. Der Gemeinderat sieht aber zurzeit keine andere Lösung. Eine Studie, ob ein Skigebiet für das Obergoms tragbar ist, ist in Arbeit. Für die nötigsten Sanierungen, damit der Betrieb für die nächsten und letzten 8 Jahre gesichert werden kann, werden ca. 1 Mio. Franken gebraucht. Dazu kommen nochmals rund 1 Mio Franken für ein Bergrestaurant. Geprüft wird auch die Variante mit einem Erlebnisberg, ohne Skigebiet, ev. in Zusammenarbeit mit

der Dampfbahn Furkabergstrecke. Auch mit den Initianten des Projektes Gomsvillage wird die Zusammenarbeit für den Hungerberg gesucht. Der Gemeinderat wird aber die Frist für die MLR (31.3.10) abwarten, bis er weitere Schritte unternimmt.

Ernst Hischier gibt bekannt, dass der Gemeinderat den anschliessenden Apéro übernehmen wird!

Folgende Wortmeldungen werden von den anwesenden Mitgliedern und Gästen geäussert:

Rosi Kreuzer: hat die Idee, das Restaurants in Fronarbeit herzurichten und vom Verein zu übernehmen und zu betreiben.

Der Vorsitzende bemerkt, dass auch das viel Geld kostet, das der Verein nicht hat.

Charles Schmocker findet, dass das Projekt Obergesteln mit dem Hungerberg gekoppelt werden könnte.

Ernst Hischier bemerkt dazu, dass das Gespräch mit den Investoren gesucht wurde. Diese haben jedoch andere Schwerpunkte (Golf, Langlauf, Wandern):

Der Vorsitzende stellt klar, dass der Verein von sich aus nichts unternimmt, jedoch jederzeit gute Ideen unterstützt, solange sie dem Vereinszweck (Unterstützung der Bergbahnen am Hungerberg) dienen.

6. Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, auf den Einzug des **Mitgliederbeitrages** für 2010 zu verzichten. Leider gibt es zu viele Ungewissheiten, sodass zum jetzigen Zeitpunkt nicht gesagt werden kann, wie es weiter gehen wird. Falls das Investitionsprojekt zustande kommt, wird die Rolle des Vereins überdenkt werden müssen. Eine neue Zweckausrichtung müsste an einer ausserordentlichen GV beschlossen werden.

Charles Schmocker macht den Vorschlag, dass ein symbolischer Beitrag von CHF 20.00 entrichtet werden soll, damit der Verein weiter arbeiten und die Mitglieder informieren kann und die Homepage weiterbetrieben wird.

Dem Antrag von Charles Schmocker wird mit 37 zu 18 Stimmen zugestimmt.

Der Mitgliederbeitrag wird somit auf CHF 20.00 im Jahr 2010 festgelegt.

7. Das **Budget** für das Jahr 2010, das zurzeit nur Ausgaben für Infoschreiben, Internet und die GV enthält wird vom Präsidenten kurz erläutert und von der GV einstimmig **beschlossen**.

8. Wahlen

8.1 Es stellen sich folgende Personen erneut zur **Wahl in den Vorstand** zur Verfügung und werden der Versammlung zur Wiederwahl vorgeschlagen:

Herr Urs Hauser, Rechthalten

Frau Carmen Hischier, Oberwald

Herr Beat Koch, Udligenswil

Herr Beat Kreuzer, Oberwald

Frau Susy Senn, Adliswil

Diese 5 Mitglieder werden **in Globo und einstimmig wieder gewählt**.

Herr Urs Hauser, Rechthalten, stellt sich gleichzeitig wiederum als **Präsident** zur Verfügung. Beat Kreuzer bedankt sich im Namen des Vorstandes für die immense geleistete Arbeit von Urs Hauser. Er wird von der Versammlung **einstimmig wieder gewählt**.

8.2 Es werden die **Revisoren** Konrad Jost und Eliane Kreuzer zur Wiederwahl für die Kontrollstelle vorgeschlagen und **einstimmig gewählt**.

9. Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen.

10. Diverses

Fritz Fleischmann dankt der Gemeinde Obergoms für den Apéro und wünscht, dass sich die Gemeinde voll und ganz für den Hungerberg einsetzt.

Der Vorsitzende Urs Hauser **schliesst die Versammlung um 17.50 Uhr** mit dem Hinweis, dass der nachfolgende Apéro von der Gemeinde offeriert ist. Der Verein Pro Hungerberg dankt dem Gemeinderat herzlich für den offerierten Apéro.

Für das Protokoll:

Die Protokollführerin



Susy Senn

Der Vorsitzende:



Urs Hauser